

SCALA

PROGRAMMKINO

#März

Apothekenstr. 17 · 21335 Lüneburg
Infos & Tickets: www.scala-kino.net
Karten-Telefon: (0 41 31) 224 32 24



A24

AB 24. MÄRZ NUR IM KINO



Neu im Programm

Parallele Mütter Penélope Cruz und Milena Smit im neuen Film von Pedro Almodóvar

Wunderbares Biopic über die Autorin und Zeichnerin Tove Jansson, Erfinderin der „Mumins“ **Tove**

The Card Counter Oscar Isaac als einsamer Pokerspieler mit einer düsteren Vergangenheit

Betörendes und poetisches Kinomärchen von Céline Sciamma **Petite Maman**

NEU IM PROGRAMM #März

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

24.2.



Belfast

SEITE 4



Der Mann, der seine Haut verkaufte

SEITE 5

DER BESONDERE MATINEEFILM

Mahendra Highway

SO 27.2. • 11:15

SEITE 17

**Voraussichtlich weiterhin
im Programm:**

- Noch einmal, June SEITE 17
- Das Mädchen mit den goldenen Händen SEITE 17
- Tod auf dem Nil SEITE 17
- Felix – Ein Hase auf Weltreise SEITE 10

VOR DEM KINOBESUCH

Den aktuellen Stand zu den **Corona-Auflagen** finden Sie auf unserer Website www.scala-kino.net. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Kinobesuch über die jeweiligen Bedingungen und bringen Sie die notwendigen Nachweise mit.
DANKE! IHR SCALA-TEAM

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

3.3.



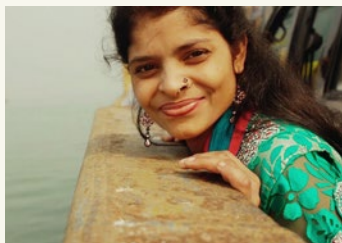
The Card Counter

SEITE 14



Wunderschön

SEITE 9



Was tun

SEITE 15



Das fliegende Klassenzimmer 🐞

SEITE 10

DER BESONDERE MATINEEFILM

Picture a Scientist

SO 6.3. • 11:00

SEITE 16

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

10.3.



Parallele Mütter

SEITE 6



Der Schnee leopard

SEITE 20



Die wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen 🐞

SEITE 10

VORPREMIERE ZUM FRAUENTAG

Tove

SO 13.3. • 11:00

SEITE 21

UNSER AKTUELLES PROGRAMM

Filme & Zeiten im Internet:
scala-kino.net

Tickets ohne VVK-Gebühr kaufen:
scala-kino.net/filme

Telefonische Kartenreservierung:
(0 41 31) 224 32 24

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

17.3.



Petite Maman

SEITE 12



Aheds Knie

SEITE 18

DER BESONDERE MATINEEFILM

Exhibition on Screen:

Frida Kahlo

SO 20.3. • 11:00

SEITE 16

We speak OmU

FILME IM ORIGINAL
MIT DEUTSCHEN UNTERTITELN

Am **Sonntagabend** zeigen wir alle fremd-
sprachigen Filme in der OmU-Fassung.

Ausgewählte Filme sind **auch am**
Mittwochabend als OmU zu sehen.

WIE LANGE LÄUFT EIN FILM?

Die Neustarts in der Monats-
übersicht bleiben in der Regel
zwei Wochen im Programm.

Weitere Verlängerungen entscheiden
sich von Woche zu Woche.

KINOWOCHE
AB DONNERSTAG

24.3.



Come on, Come on

SEITE 8



Tove

SEITE 11



Mumins an der Riviera

SEITE 10

DER BESONDERE MATINEEFILM

Cicereo – Zwei Leben, eine Bühne

SO 27.3. • 10:45

SEITE 17

Kinder- und Familienkino

Die Ameise steht für unser besonderes
Kinderprogramm!

AUSGEWÄHLTE
SONDERVERANSTALTUNGEN

EXTRAS

Was tun

Film & Gespräch mit
Regisseur Michael Kranz

MO 7.3. • 18:00

SEITE 21

Tove

Matinee zum Frauentag – für Frauen
Eintritt frei!

SO 13.3. • 11:00

SEITE 21

Romeo und Julia

The Royal Ballet
Aufzeichnung aus London

SO 13.3. • 16:00

SEITE 22

Ivie wie Ivie

Lüneburger Wochen gegen Rassismus

MI 16.3. • 19:30

SEITE 22

Maxis Kinoabenteuer

Großes Kino für Kinder – der perfekte
Einstieg in die Welt des Kinofilms

SO 20.3. • 11:00

SEITE 22

Borga

Lüneburger Wochen gegen Rassismus
Film & Gespräch mit B90/Die Grünen

DO 24.3. • 19:30

SEITE 23

Cicero – Zwei Leben, eine Bühne

Film & Gespräch mit Katharina Rinderle
(Autorin, Creator und Produzentin) und
Tina Freitag (Schnitt und Co-Regie)

FR 1.4. • 19:30

SEITE 23

• Sneak-Preview

MO 7.3. + 21.3. • 21:15

• KaffeeKino

MO 14.3. + 28.3. • 13:30/14:00

www.scala-kino.net/extras

SCALA PROGRAMMKINO

Apothekenstr. 17
21335 Lüneburg
Kinokasse: (04131) 224 32 24
E-Mail: info@scala-kino.net
www.scala-kino.net

• KARTEN ONLINE KAUFEN

www.scala-kino.net/filme

• KARTENRESERVIERUNG

Telefon: (04131) 224 32 24
täglich ab Kassenöffnung erreichbar
Reservierte Karten bis 30 Minuten
vor Vorstellungsbeginn abholen!

• DIE KINOKASSE ÖFFNET ...

... 30 Minuten vor der ersten
Vorstellung des Tages

• EINTRITTSPREISE

Standard (täglich außer Di.)	11,00 €
Ermäßigt (täglich außer Di.)	9,50 €
Besucher*innen mit Behinderten- ausweis/Sozialpass, Schüler*innen, Studierende	
Kinotag (Di. außer Feiertag)	9,00 €
Unter 18 Jahre (täglich)	6,00 €
Sneak-Preview KaffeeKino	6,00 €
Überlängenzuschlag ab 135 min Filmlänge	1,00 €

• DER SCALA-PASS

Mit dem SCALA-Pass erhalten Sie
eine **Ermäßigung von 2,00 €** auf den
Standard-Eintrittspreis, auch bei
Sonderveranstaltungen (ermäßigte Vor-
stellungen und Kinotag ausgenommen).
Der Pass ist ein Jahr gültig, wird auf
Ihren Namen ausgestellt und ist für
18,00 € an der Kinokasse erhältlich!

• HERAUSGEBERIN DES MAGAZINS

SCALA Programmkino +
Medien GmbH

• ANZEIGEN + MEDIADATEN

Karin Greife, Telefon: (0174) 7558497
E-Mail: k.greife@malerei-kg.de

• DRUCK

von Stern'sche Druckerei, Lüneburg

• AUSZEICHNUNGEN

Das SCALA Programmkino wird
jährlich durch die Beauftragte der
Bundesregierung für Kultur und
Medien für ein hervorragendes
Jahres-, Kinder- und Jugend-, Kurz-
film- und Dokumentarfilmprogramm
sowie von der nordmedia Nieder-
sachsen für ein herausragendes
Jahresfilmprogramm ausgezeichnet.

• WIR SIND MITGLIED ...

... im deutschen und europäischen
Programmkinoverband sowie im
Filmtheater-Netzwerk zur Förderung
des europäischen Films.



EUROPA CINEMAS
MEDIA-PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION
Mit Unterstützung des MEDIA-Programms der Europäischen Union

7 OSCAR- NOMINIERUNGEN

Film
Regie
Weibl. Nebenrolle
Männl. Nebenrolle
Drehbuch
Song
Ton



Belfast

AB 24. FEBRUAR

Sommer 1969 in der nordirischen Haupt-
stadt Belfast. Der neunjährige Buddy, Sohn
einer typischen Familie aus der Arbeiter-
klasse, liebt Kinobesuche, Matchbox-Autos
und seine hingebungsvollen Großeltern,
außerdem schwärmt er für eine seiner
Mitschülerinnen. Doch als die gesell-
schaftspolitischen Spannungen in der Stadt
eskalieren und es sogar in der sonst so
harmonischen Nachbarschaft zu Gewalt-
ausbrüchen kommt, findet seine idyllische
Kindheit ein jähes Ende. Während sein in
England arbeitender Vater und seine be-
sorgte Mutter die Zukunft der Familie zu
sichern versuchen, bleibt Buddy nichts

anderes übrig, als langsam erwachsen
zu werden – und trotz allem die Lebens-
freude, das Lachen und seine von Film
und Fernsehen beflügelte Fantasie nicht
zu verlieren...

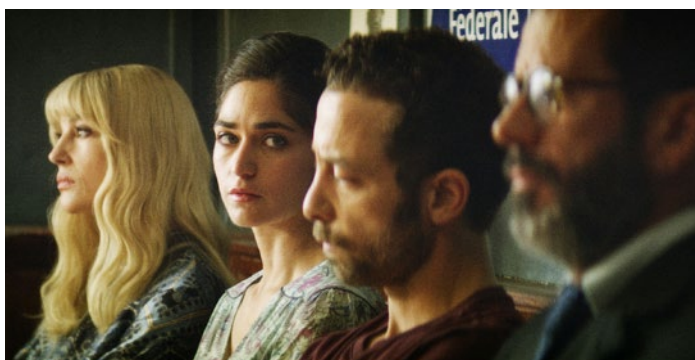
Die tiefen, liebevollen und bewegenden
Einblicke, die Kenneth Branagh in BELFAST
in den Alltag seiner Heimatstadt und deren
Bewohner*innen gibt, basieren auf den per-
sönlichen Erfahrungen und Erinnerungen
des Regisseurs.

GB 2021 • Regie: Kenneth Branagh
99 min • FSK 12 • mit Jude Hill, Caitriona Balf,
Jamie Dornan, Ciarán Hinds, Judi Dench



VENEDIG 2020
Darstellerpreis
Sektion Orizzonti

OSCARS 2021
Nominierung: Bester
internationaler Film



Der Mann, der seine Haut verkaufte

AB 24. FEBRUAR

Sam Ali, ein junger impulsiver Syrer, verlässt sein Land, um dem Krieg zu entkommen. Für die Möglichkeit, nach Europa zu reisen und mit der Liebe seines Lebens zusammen sein zu können, akzeptiert er, dass sein Rücken von einem der provokantesten zeitgenössischen Künstler der Welt

tätowiert wird. Sam verwandelt seinen eigenen Körper in ein prestigeträchtiges Kunstwerk und wird auf dem Kunstmarkt zur Attraktion, für die astronomische Summen aufgerufen werden. Dabei muss er jedoch erkennen, dass seine Entscheidung alles andere als Freiheit mit sich bringt...

Der Spielfilm basiert auf der wahren Geschichte des menschlichen Kunstwerks „Tim“ des Künstlers Wim Delvoye.

—
TUN/F/B/S/D 2019 • Regie: Kaouther Ben Hania • 108 min • FSK 12 • mit Yahya Mahayni, Dea Liane, Koen De Bouw, Monica Belluci



**Das ist ganz
großes Kino.**

GiroPRIVILEG

**Das Konto für bekennende
Lüneburgerinnen und
Lüneburger.**

Lösen Sie hier Ihr Privileg ein.
GiroPRIVILEG-Kundinnen und
-Kunden profitieren am Montag
und Mittwoch von 1 Euro
Ermäßigung auf den Eintrittspreis.

gioprivileg.de



**Sparkasse
Lüneburg**



VENEDIG 2021
Penélope Cruz
Beste Darstellerin



Parallele Mütter

AB 10. MÄRZ

Zwei Frauen, zwei Schwangerschaften, zwei Leben. Janis und Ana erwarten beide ihr erstes Kind und lernen sich zufällig im Krankenhaus kurz vor der Geburt kennen. Beide sind Single und wurden ungewollt schwanger. Janis, mittleren Alters, bereut nichts und ist in den Stunden vor der Geburt überglücklich. Ana, das genaue Gegenteil, ist eine junge Frau, verängstigt und traumatisiert, die auch in ihrer Mutter Teresa kaum Unterstützung findet. Janis aber versucht Ana aufzumuntern. Die wenigen Worte, die sie in diesen Stunden im Krankenhausflur austauschen, schaffen ein enges Band zwischen den beiden. Doch ein Zufall wirft alles durcheinander und verändert ihr Leben auf dramatische Weise...

ES 2021 • Regie: Pedro Almodóvar • 123 min • FSK 6
mit Penélope Cruz, Milena Smit, Israel Elejalde

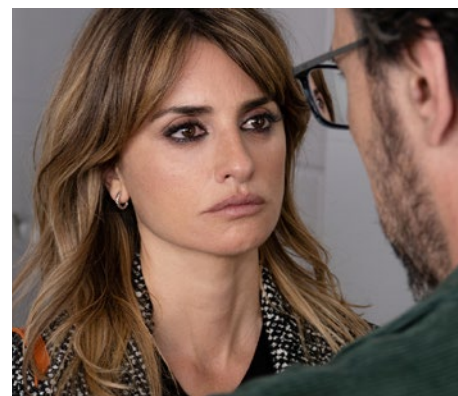
„In erster Linie ist PARALLELE MÜTTER ein raffiniertes Melodram, bisweilen stellt Almodóvar die emotionalen Spannungen rund um Lügen, Geheimnisse oder Eifersucht aber auch mittels Thriller-Anleihen dar. [...] Die Stimmungswechsel und erzählerischen Wendungen sind meisterlich inszeniert und halten die intimen (Gewissens-) Konflikte durchweg unter Spannung. Ein oft trauriger und sehr schöner Film, mit dem Pedro Almodóvar nach zwei Dutzend Kinobeiträgen noch immer einen modernen Eindruck hinterlässt.“

PROGRAMMKINO.DE



PEDRO ALMODÓVAR (AUSWAHL)

- 1999** Alles über meine Mutter
- 2002** Sprich mit ihr
- 2004** La mala educación
- 2006** Volver – Zurückkehren
- 2009** Zerrissene Umarmungen
- 2011** Die Haut, in der ich wohne
- 2013** Fliegende Liebende
- 2016** Julieta
- 2019** Leid und Herrlichkeit
- 2021** Parallele Mütter



EIN FILM VON CÉLINE SCIAMMA
(PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN)

PETITE MAMAN

ALS WIR KINDER WAREN



71^e Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Competition



„Das Bezauberndste, was Sciamma bisher gemacht hat.“ *INDIEWIRE*

„Ein Kinomärchen.“ *TAGESSPIEGEL*

„Ich habe soeben den schönsten Film über Eltern und Kinder aller Zeiten gesehen – überhaupt ist COME ON, COME ON ein Meisterwerk.“

DER SPIEGEL



Come on, Come on

AB 24. MÄRZ

Der New Yorker Radiomoderator Johnny der nach einer langen Beziehung wieder Single ist, muss sich unerwartet um Jesse kümmern, den neunjährigen Sohn seiner Schwester. Gemeinsam begeben sie sich auf einen Roadtrip quer durch die USA, auf dem Johnny sein Radioprojekt fertigstellt: Er interviewt Kinder zu ihren Träumen, Ängsten und Hoffnungen.

USA 2021 • Regie: Mike Mills • 108 min
FSK n.n. • mit Joaquin Phoenix, Woody Norman, Gaby Hoffmann

SNEAK-NOTE 1,6



JOAQUIN PHOENIX (AUSWAHL)

- 2000 Gladiator
- 2005 Walk the Line
- 2013 Her
- 2015 Irrational Man
- 2017 A Beautiful Day
- 2019 Joker
- 2021 Come on, Come on



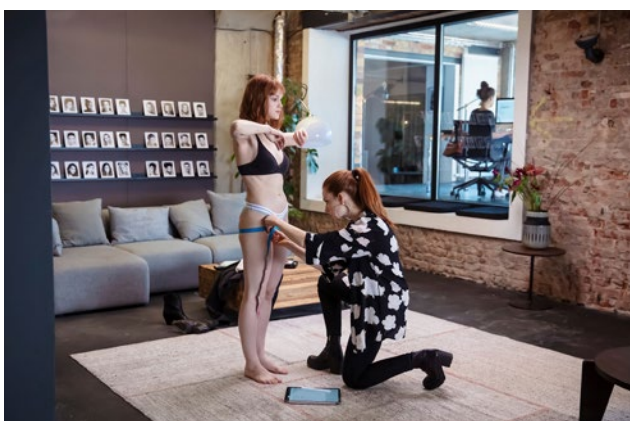


Wunderschön

AB 3. MÄRZ

Einem Idealbild nachzueifern, kennt fast jede*r von uns. Mütter, Töchter, Männer, Alt und Jung stecken im permanenten Optimierungswahn. WUNDERSCHÖN erzählt ihre Geschichten: Da ist Frauke, die sich „kurz vor der 60“ nicht mehr begehrenswert findet, während ihr pensionierter Mann Wolfi ohne Arbeit nicht weiß, wohin mit sich. Ihre Tochter Julie will als Model endlich den Durchbruch schaffen und versucht verbissen, ihren Körper in das Schönheitsideal der Branche zu pressen. Das verfolgt wiederum Schülerin Leyla, die überzeugt ist, mit Julius Aussehen ein besseres Leben führen zu können, und selbst keinen Bezug zu sich findet. Auch Julies Schwägerin Sonja hat mit ihrem Körper zu kämpfen, der nach zwei Schwangerschaften zum Ausdruck einer Lebenskrise wird. Ihr Mann Milan hat dabei nicht im Blick, welchen Druck sie sich als junge Mutter auferlegt. Das ist wiederum für Sonjas beste Freundin Vicky keine große Überraschung, ist sie doch überzeugt davon, dass Frauen und Männer nicht und niemals gleichberechtigt auf Augenhöhe zusammenfinden werden – zumindest nicht in der Liebe. Ihr neuer Kollege Franz würde sie allerdings gern vom Gegenteil überzeugen.

D 2022 • Regie: Karoline Herfurth • 132 min • FSK 6
mit Martina Gedeck, Nora Tschirner, Karoline Herfurth,
Joachim Król, Friedrich Mücke, Maximilian Brückner



Steuer- & Wirtschaftsberatung • Buchhaltung • Abschluss • Beratung

**SOBIK, HATESAUL
& RIECKMANN KG**
Steuerberatungsgesellschaft

**Wir beraten Sie kompetent
und fertigen alle Steuererklärungen
und Abschlüsse.**

**Gern übernehmen wir auch
betriebswirtschaftliche Aufgaben!**

Heinrich-Böll-Str. 38 • 21335 Lüneburg • Tel. 0 41 31 / 30 25-0
Fax 0 41 31 / 30 25-44 • E-Mail: info@S-H-Steuerberatung.de
www.s-h-r-steuerberater-lueneburg.de Parkplätze vor der Tür!

in Kooperation mit SIEPER & LÖSING – RECHTSANWÄLTE

LOKAL EINKAUFEN!
GUTE BERATUNG & GUTER SERVICE

Garten, Haus & Hof; Heim & Haustier;
Pferd & Reiter; Outdoor-Bekleidung;
Spielzeug und vieles mehr

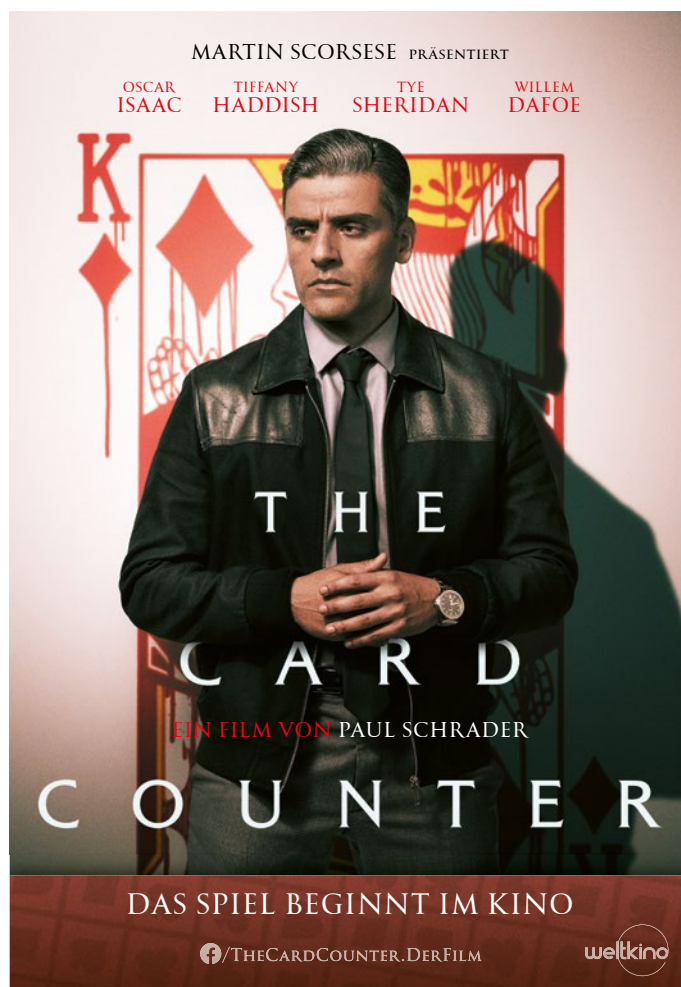
KIEBITZ MARKT
— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten —



Lüneburg | Lüneburger Str. 5 | T. 04131 / 47067



KURZE WEGE,
AUSGEWÄHLTES
SORTIMENT





Felix – Ein Hase auf Weltreise

BIS 9. MÄRZ

Die kleine Sophie und ihr Plüschhase Felix sind ein Herz und eine Seele. Deshalb ist das Mädchen zunächst auch untröstlich, als ihr das Stofftier ausgerechnet beim Urlaub in Norwegen abhanden kommt. Doch die Sorge ist unbegründet: Felix hat sich bloß einen Abenteuerurlaub genommen und schreibt seiner Freundin Briefe aus aller Welt. Vor einem hartnäckigen Poltergeist nach Fernost geflohen, erkundet Felix die Südsee und den Himalaya, wo er Freundschaft mit dem Yeti schließt. In Schottland macht er die Bekanntschaft des Ungeheuers von Loch Ness, und in Transylvanien spielt er eine Runde „Fang den Hut“ mit den Enkeln des Grafen Dracula. Aber am schönsten ist es doch zu Hause! 84 min • FSK 0



Das fliegende Klassenzimmer

AB 3. MÄRZ

Jonathan macht sich und seinem Vater das Leben schwer: Er ist nun schon zum achten Mal von der Schule geflogen. Auch in der nächsten Schule will der Junge nicht lange bleiben, aber der Schulleiter kümmert sich sofort um Jonathan. Zu seiner eigenen Überraschung findet Jonathan außerdem schnell Freunde! Eines Tages finden sie in einem alten Eisenbahnwaggon den Text zu einem Theaterstück namens „Das fliegende Klassenzimmer“. Als sie sich auf die Proben für die anstehende Weihnachtsaufführung stürzen, ahnen sie nicht, dass sie damit in alten Wunden bohren und eine Kette turbulenter Ereignisse auslösen, die am Ende aber eine für alle versöhnliche Überraschung bereithält... 108 min • FSK 0



Die wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen

AB 10. MÄRZ

Nils lebt mit seinen Eltern auf einem Hof in Südschweden. Für Nils ist es das größte Vergnügen, die Tiere in Haus, Hof und Feld zu quälen. Als Strafe wird er von einem Wichtelmann in einen Zwerg verzaubert. Mit ihm schrumpft auch sein Hamster Krümel! Und noch etwas geschieht: Nils kann plötzlich die Sprache der Tiere verstehen. Als eine Schar Wildgänse den Hof überfliegt, schließen sich Hausgans Martin, Nils und der Hamster Krümel ihnen auf ihrem Weg nach Lappland an... 98 min • FSK 0



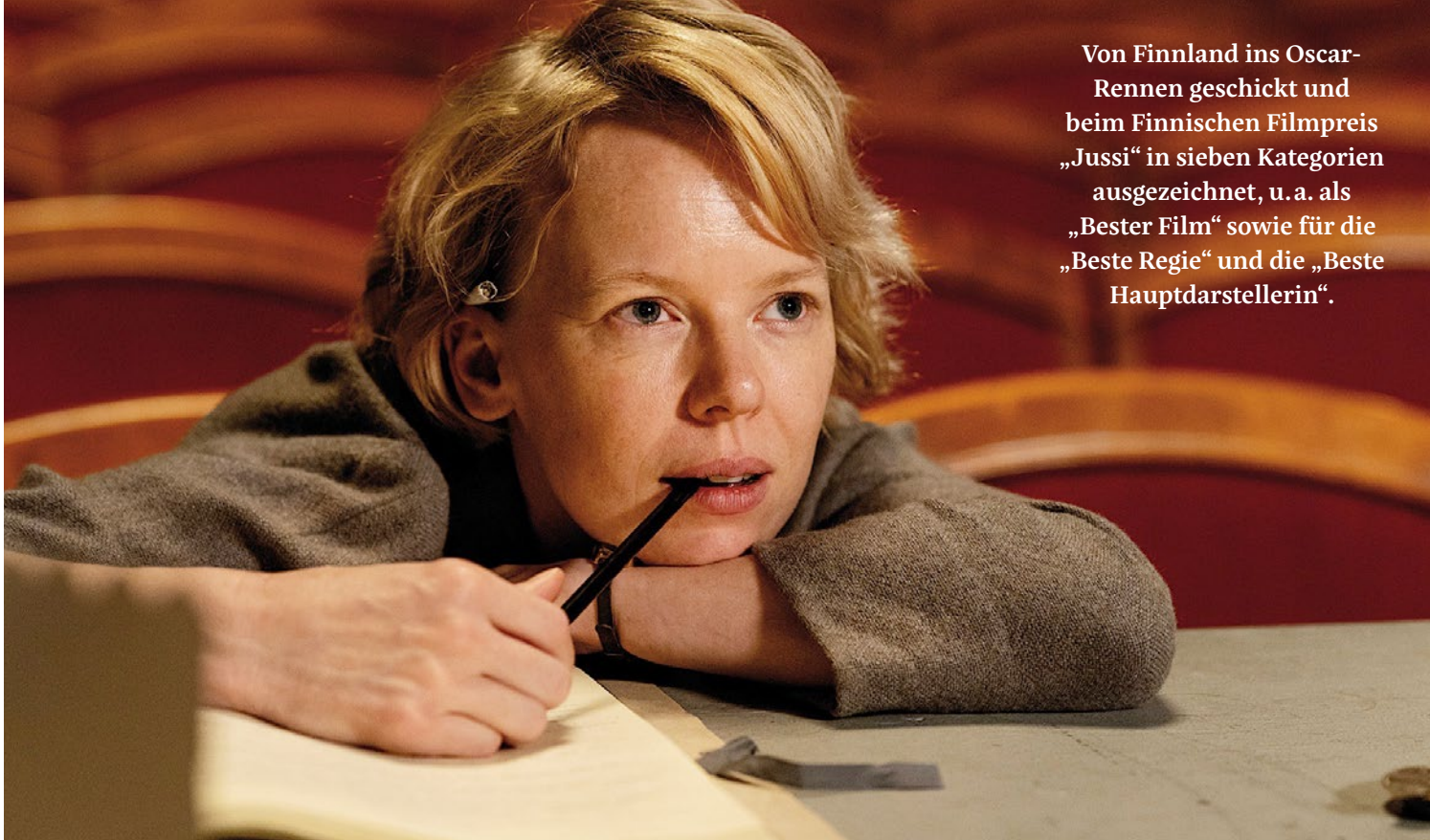
Mumins an der Riviera

AB 24. MÄRZ

Zusammen mit Snorkfräulein und der kleinen Mü begeben sich die Mumins auf eine abenteuerliche Reise übers Meer. Nach bedrohlichen Stürmen und gefährlichen Wüstenlandschaften kommen sie letztendlich an ihr Ziel, die Riviera. Hier lässt sich Snorkfräulein von der Aufmerksamkeit eines Casanovas blenden und Mumin lernt, wie schmerzvoll Eifersucht sein kann. Als sich



Muminpapa dann auch noch mit einem Aristokraten anfreundet und den Namen „de Mumin“ annimmt, hat die genervte Muminmama langsam genug und hofft, dass ihre Familie wieder zu Sinnen kommt. Der Zusammenhalt der Mumins scheint erstmals in Gefahr zu sein... Ein liebevoll-lustiger Zeichentrickfilm nach den Geschichten von Tove Jansson (s. Seite 11). 85 min • FSK 0



Von Finnland ins Oscar-Rennen geschickt und beim Finnischen Filmpreis „Jussi“ in sieben Kategorien ausgezeichnet, u. a. als „Bester Film“ sowie für die „Beste Regie“ und die „Beste Hauptdarstellerin“.

Tove

AB 24. MÄRZ

Als die junge Künstlerin Tove Jansson 1945 in Helsinki die Muminis erfindet, steckt sie gerade mitten in einer Sinnkrise: Sie führt eine offene Beziehung mit dem linken Politiker Atos und ist wild verliebt in die aufregende Theaterregisseurin Vivica. Toves Vater, ein renommierter Bildhauer, blickt verächtlich auf ihre Arbeit. Und auch sie selbst würde lieber mit moderner Kunst reüssieren. Doch ausgerechnet ihre nebenbei gezeichneten Geschichten von den Trollwesen mit den Knollnasen werden von einer Zeitung in Serie gedruckt – und machen

Tove in kurzer Zeit reich und berühmt. Doch ist das schon die Freiheit, nach der sie sich immer gesehnt hat? In TOVE erzählt Regisseurin Zaida Bergroth vom aufregenden Leben der wohl bekanntesten Autorin und Zeichnerin Finnlands, deren bahnbrechendes Werk bereits Generationen von Kindern und Erwachsenen verzaubert hat. Berühmt geworden ist Tove Jansson (1914–2001) mit den „Mumin“-Büchern und -Comics, die weltweit in mehr als 40 Sprachen übersetzt wurden. Doch sie schrieb auch

Romane für Erwachsene, war politische Illustratorin und Karikaturistin, malte und schuf Skulpturen. Eine komplexe Künstlerin und kreative Pionierin, die ein aufregendes Bohème-Leben zwischen Helsinki, Stockholm und Paris führte, überzeugte Pazifistin war und ganz selbstverständlich mit den Geschlechterrollen ihrer Zeit brach.

—
FIN/S 2020 • Regie: Zaida Bergroth • 107 min
FSK 12 • mit Alma Pöysti, Krista Kosonen,
Joanna Haartti, Robert Enckell





CÉLINE SCIAMMA

- 2007** Water Lilies
- 2011** Tomboy
- 2014** Mädchenbande
- 2019** Porträt einer jungen Frau in Flammen
- 2021** Petite Maman

Petite Maman

AB 17. MÄRZ

Die achtjährige Nelly fährt mit ihren Eltern in das Haus der geliebten, gerade verstorbenen Großmutter, um es auszuräumen. Sie stöbert in den alten Spielsachen und Büchern ihrer Mutter Marion, neugierig auf deren Kindheit. Doch Marion will sich der Vergangenheit nicht stellen, sie reist ab und lässt Mann und Tochter allein zurück. Während ihr Vater am Haus arbeitet, streift Nelly durch die Wälder. Dort trifft sie auf ein Mädchen, das ihr wie ein Ei dem anderen gleicht. Sie heißt Marion. Schnell entwickeln die beiden eine innige Freundschaft und teilen bald ein Geheimnis, das sie auf wunderbare Weise verbindet...

F 2021 • Regie: Céline Sciamma • 73 min • FSK ab 0
mit Joséphine & Gabrielle Sanz, Nina Meurisse, Stéphane Varupenne





KAFFEEKINO

für Seniorinnen und Senioren

In Kooperation mit dem SENIORENBEIRAT DER HANSESTADT LÜNEBURG und mit Unterstützung der SPARKASSE LÜNEBURG findet am 2. und 4. Montag des Monats das **KAFFEEKINO FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN** statt. **Wegen der Corona-Bedingungen derzeit ohne Kaffee im Foyer.** Eintritt: 6 €

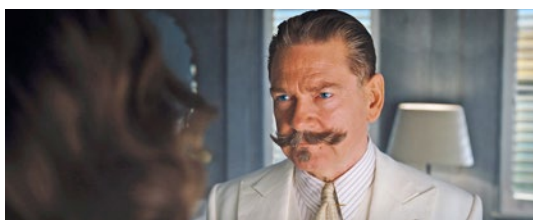
MONTAG, 28. FEBRUAR • 13:30 + 14:00



Träume sind wie wilde Tiger

Für seine Träume muss man kämpfen! 96 min • FSK 6

MONTAG, 14. MÄRZ • 13:30 + 14:00



Tod auf dem Nil

Hercule Poirot ermittelt wieder... 127 min • FSK 12

MONTAG, 28. MÄRZ • 13:30 + 14:00



Petite Maman

Ein betörendes, poetisches Kinomärchen. 73 min • FSK 0

SNEAK-PREVIEW

Immer überraschend, hin und wieder witzig,
immer im Original mit deutschen Untertiteln
... und nur ganz selten blöd! Eintritt 6 €

Montag, 7. + 21. März

Immer am 1. und 3. Montag:
www.scala-kino.net/extras/sneak-preview



**„Marmorschweine
beißen sich, aber
unsere Liebe nicht.“**

MAL WIEDER VERHÖRT?
DANN JETZT EINEN
KOSTENFREIEN
HÖRTEST MACHEN!

**HÖR.
SCHMIEDE.**

HÖR.SCHMIEDE.
Bardowicker Straße 18
21335 Lüneburg

T 04131-8849379
M lg@hoerschmiede.de
W www.hoerschmiede.de

Margarete von Alemann Keramik
Angela Kotzurek Mode

Fein Zeug
WERKSTATTGEMEINSCHAFT

Waaagestr. 1a, Lüneburg (neben dem Rathaus)
Tel. 40 67 70, www.feinzeug-lueneburg.de




**KLAVIERBAU
DALLOSCH**

**Stimmung • Reparatur • Service
in Lüneburg und Umland**

**CHRISTINE ROHDE
Klavierbauerin**

0172 - 843 55 23

www.klavierbau-dallosch.de post@klavierbau-dallosch.de



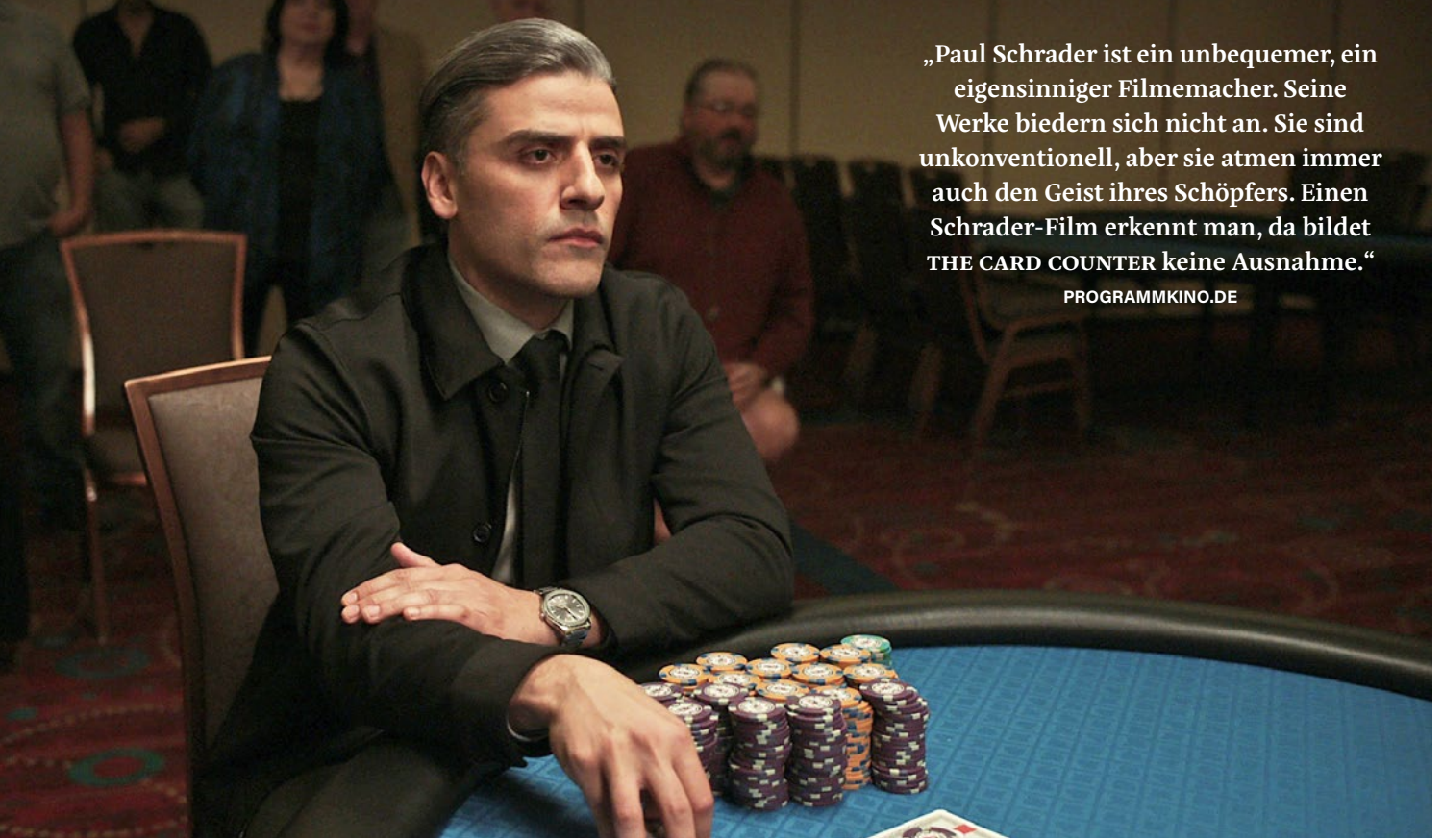
ARTHUR MÜLLER
Am
BILDFACH & GÖTTEN TICH
- TÄTTLICH SEIT 1971 -
Goldschmiedemeister

++ Neuer Termin ++

Hamburger Hochzeitstage 2. & 3. April

Schröderstr 2 • 21335 Lüneburg • [Instagram](https://www.instagram.com/GoldschmiedeArthurMueller) [Facebook](https://www.facebook.com/GoldschmiedeArthurMueller) GoldschmiedeArthurMueller
Telefon: (04131) 4 47 18 • www.goldschmiede-arthur-mueller.de





„Paul Schrader ist ein unbequemer, ein eigensinniger Filmmacher. Seine Werke biedern sich nicht an. Sie sind unkonventionell, aber sie atmen immer auch den Geist ihres Schöpfers. Einen Schrader-Film erkennt man, da bildet **THE CARD COUNTER** keine Ausnahme.“

PROGRAMMKINO.DE

The Card Counter

AB 3. MÄRZ

William Tell hat die hohe Kunst des Kartenzählens perfektioniert. Nicht nur als Hobby, sondern auch um seine inneren Dämonen irgendwie in Schach zu halten. Der ehemalige Elite-Soldat hat eine Schuld auf sich geladen, die ihn einst für zehn Jahre ins Gefängnis brachte. Nach seiner Entlassung beginnt er als Pokerspieler durch die Staaten zu touren und folgt dabei einer strengen Routine. Um dabei keine Aufmerksamkeit

auf sich zu ziehen, hält er den Einsatz konsequent niedrig – bis er schließlich auf den jungen Cirk trifft. Die beiden haben einen gemeinsamen Freund – und Cirk will den ehemaligen Soldaten für seinen Racheplan gewinnen. William hingegen sieht in dem jungen Mann seine Chance auf Vergebung. Zusammen mit der undurchsichtigen Agentin La Linda will er erstmals um das große Geld spielen – doch die Geister der

Vergangenheit lassen sich nicht so einfach abschütteln...

Der Oscar-nominierte Regisseur und TAXI DRIVER-Autor Paul Schrader beschäftigt sich mit existentiellen Fragen nach moralischer Schuld, Gerechtigkeit und Erlösung.

—
USA 2021 • Regie: Paul Schrader • 112 min
FSK 16 • mit Oscar Isaac, Tiffany Haddish,
Tye Sheridan, Willem Dafoe



Film & Gespräch
mit Regisseur
Michael Kranz
MO 7.3. • 18:00



Was tun

AB 3. MÄRZ

Ein 15-jähriges Mädchen in einem roten Sari sitzt auf einem schäbigen Bett. Sie hält inne, sucht nach Worten, zögernd unterbricht sie das Interview: „Gibt es keinen anderen Weg für uns Frauen als den des Leides? Gibt es überhaupt einen Weg? Wer kann mir diese Fragen beantworten?“

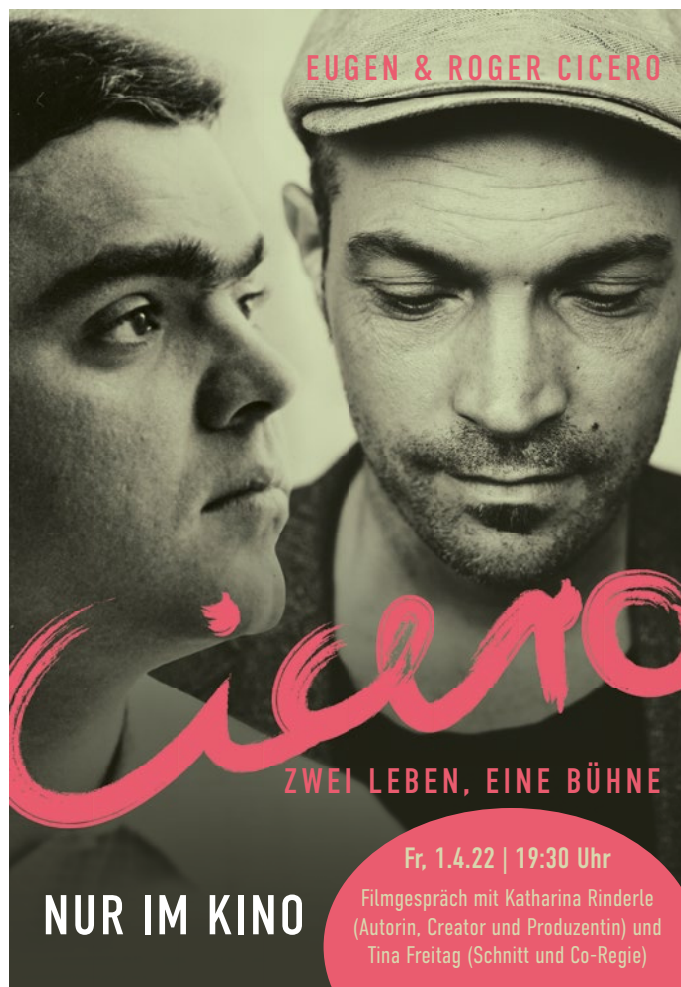
Diese Szene aus Michael Glawoggers Film *WHORE'S GLORY* wirkt lange in dem Dokumentarfilmstudenten Michael Kranz nach. Mit dem Filmausschnitt als einziger Spur fliegt er nach Bangladesch und macht sich auf die Suche nach dem Mädchen, das die Fragen stellte. Die Zuschauer*innen begleiten ihn Schritt für Schritt auf dieser Reise, die immer tiefer in die Welt der bangladeschischen Zwangsprostitution führt. Eine Welt, in der Frauen und Mädchen ganz selbstverständlich als Eigentum betrachtet und misshandelt werden. In der Täter nicht viel zu befürchten haben, weil jedes Problem mit Geld zu lösen ist. In der selbst die befreiten Mädchen wieder weggesperrt werden, weil niemand weiß, wohin mit ihnen. Wir begegnen Hafeza, deren Widerstand sie für Monate ins Krankenhaus bringt, Redoy, der das Rezept für ein glückliches Leben kennt – und Menschen, die trotz allem unermüdlich daran arbeiten, die Hoffnung auf eine bessere Welt Wirklichkeit werden zu lassen.

Ein ungewöhnlich persönlicher, durchaus provokanter Film über den Wunsch und die (Un)Möglichkeit, einen Unterschied zu machen.

D 2020 • Regie: Michael Kranz • 73 min • FSK n.n. • OmU



**BIBERACHER
FILMFESTSPIELE 2020**
Bester Dokumentarfilm



AM SONNTAGVORMITTAG INS KINO

SONNTAG, 27.2.

10:30 Noch einmal, June S. 17

10:45 Belfast S. 4

11:00 Monobloc

11:15 Mahendra Highway

SONNTAG, 6.3.

10:30 Wunderschön S. 9

10:30 Tod auf dem Nil S. 17

11:00 Picture a Scientist

11:15 Was tun S. 15

SONNTAG, 13.3.

11:00 Tove *Matinee zum Frauentag mit einer Vorpremiere – nur für Frauen* S. 22

SONNTAG, 20.3.

10:30 Parallele Mütter S. 6

10:45 Der Schneeleopard S. 20

11:00 Exhibition on Screen: Frida Kahlo

11:00 Maxis Kinoabenteuer S. 22

SONNTAG, 27.3.

10:30 Wunderschön S. 9

10:45 Cicero – Zwei Leben, eine Bühne

11:00 Picture a Scientist

11:00 Tove S. 11



MONOBLOC

SO 27.2. • 11:00

Der *Monobloc* ist das meistverkaufte Möbelstück aller Zeiten. Weltweit soll es eine Milliarde Exemplare des stapelbaren, oft weißen Plastikstuhls geben. Für die einen bedroht er den guten Geschmack und ist eine Gefahr für die Umwelt, für die anderen ist er der einzig erschwingliche Stuhl überhaupt. Grimme-Preisträger Hauke Wendler folgt den vielfältigen Spuren des Monoblocs von Europa über Nordamerika und die Slums in Brasilien bis in die Megastädte Indiens und die Savanne Ugandas. Er trifft Menschen, deren Leben vom Plastikstuhl geprägt sind und stellt dabei immer wieder die kühne Frage: Was braucht man eigentlich, um glücklich zu sein? Eine globalisierungskritische Objektgeschichte zwischen Funktionalität und Schönheit, Kapitalismus und Teilhabe, Konsum und Recycling. 94 min • FSK 0



PICTURE A SCIENTIST

SO 6.3. + 27.3. • 11:00

Wer macht eigentlich Wissenschaft? Und weshalb ist es in unserer Vorstellung immer noch „der Wissenschaftler“? Der Film begleitet mehrere Wissenschaftlerinnen, darunter die Biologin Nancy Hopkins, die Chemikerin Raychelle Burks und die Geologin Jane Willenbring. Im Verlauf ihrer Karrieren sehen sie sich jahrelang Anfeindungen und sexistischer Diskriminierung gegenüber. Untermauert von Statistiken und persönlichen Zeugnissen berichtet der Film von der Notwendigkeit, Vorstellungen eines vermeintlich politisch neutralen Raumes „Wissenschaft“ aufzugeben und die Förderung von Frauen, besonders in den Naturwissenschaften, voranzutreiben – ein Statement für eine vielfältige, gerechte und offene Wissenschaftskultur. 97 min • FSK 12 • OmU



EXHIBITION ON SCREEN: FRIDA KAHLO

SO 20.3. • 11:00

Wer war Frida Kahlo? Jeder hat schon von ihr gehört, doch was für ein Mensch verbirgt sich hinter den leuchtenden Farben, den buschigen Augenbrauen und den Blumenkränzen? Wir entführen Sie auf eine Reise durch das Leben dieser ikonischen Malerin: Entdecken Sie ihre Kunst und die Wahrheit über ihr bewegtes Leben. EXHIBITION ON SCREEN vermittelt in Zusammenarbeit mit Expert*innen, die Kahlo persönlich kannten oder ihr Werk erforscht und kuratiert haben, tiefe Einblicke in ihre zentralen Werke. Die Produktion verrät Kahlos tiefste Gefühle und entschlüsselt die Geheimnisse und Symbole, die sich hinter ihrer Kunst verbergen. 90 min • OmU



MAHENDRA HIGHWAY

SO 27.2. • 11:15

Auf 1024 km führt der weltberühmte *Mahendra Highway* einmal quer durch Nepal, entlang von Urwäldern und Bergwüsten, durch tropisch heiße Regionen und vorbei an den eisigen Gipfeln des Himalayas. Naturwunder reihen sich an Kulturstätten, Pilgerorte an pulsierende Basare, buddhistische an hinduistische Heiligtümer. Regisseur André Hörmann nimmt uns mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise über die uralte Handelsstraße von Ost nach West und führt uns durch ein Land uralter Kulturen und vieler Völker, das den Menschen als Lebensraum viel abverlangt, aber auch als spirituelles Paradies gilt. Ein Abenteuer voller Herausforderungen, Hoffnungen und Träume und ein packender Road-Trip über das Dach der Welt. 86 min • FSK 0



Film & Gespräch mit Katharina Rinderle (Autorin, Creator und Produzentin) und Tina Freitag (Schnitt und Co-Regie)

FR 1.4. • 19:30

CICERO - ZWEI LEBEN, EINE BÜHNE

SO 27.3. • 10:45

Eugen und Roger Cicero waren Vater und Sohn, aber vor allem waren sie außergewöhnliche Künstler. Während Eugen in den 1960ern als Klaviervirtuose Berühmtheit erlangte und mit Ella Fitzgerald oder Shirley Bassey auftrat, füllte Roger Jahre später als einer der begnadetsten Sänger Deutschlands riesige Konzertsäle. Ihre Lebensgeschichten sind untrennbar miteinander verwoben und weisen faszinierende Parallelen auf: Genialität gepaart mit einer beispiellosen Leidenschaft, das Überwinden von Grenzen, der Balanceakt zwischen kommerziellem Erfolg und künstlerischer Integrität – und schlussendlich der tragische Ausgang, der die Musikwelt bis heute erschüttert. 112 min • FSK 0



NOCH EINMAL, JUNE

Eine humorvolle und ergreifende Familiengeschichte aus Australien mit einer starken Hauptdarstellerin – ohne jegliche Sentimentalität, dafür mit sehr viel Humor und einem untrüglichen Gespür für die kleinen und großen Absurditäten des Alltags. 99 min • FSK 6



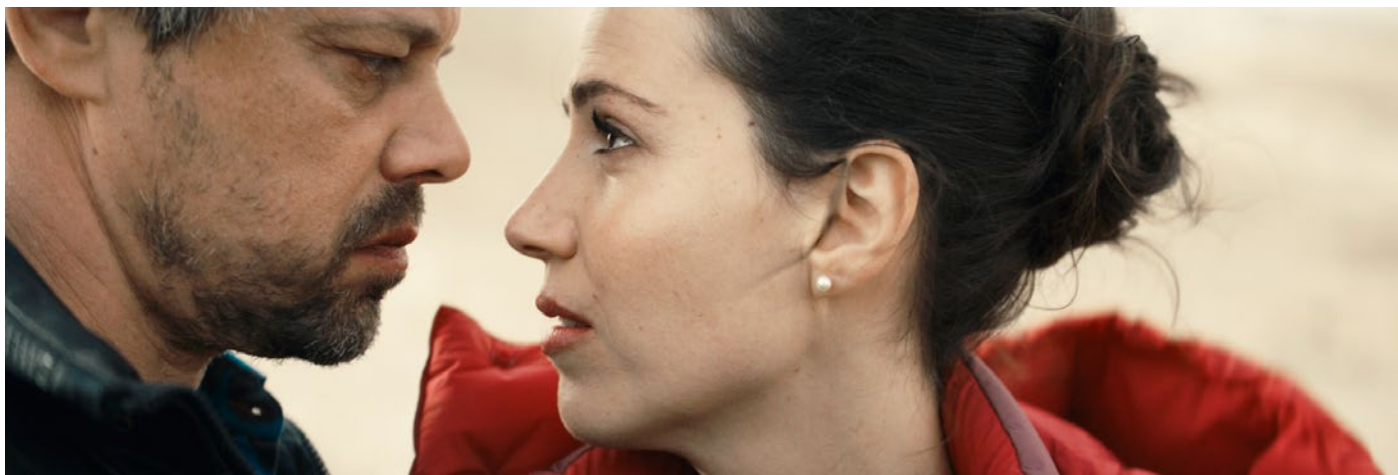
DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN

Ein Dorf in Ostdeutschland, zehn Jahre nach dem Mauerfall. An Gudruns 60. Geburtstag erfährt sie, dass „ihr“ altes Kinderheim verkauft und zum Luxusobjekt werden soll. Lang aufgestaute Emotionen entladen sich, Auseinandersetzungen in der Familie werden zum Spiegel gesellschaftlicher Brüche... 107 min • FSK ab 12



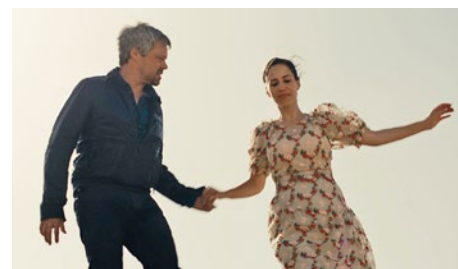
TOD AUF DEM NIL

Rache, Gier und Eifersucht: Der neue Fall für Detektiv Hercule Poirot nach dem Buch von Agatha Christie – von und mit Kenneth Branagh und vielen verdächtigen Figuren. 127 min • FSK 12



„Stilistisch eindrucksvoll und voller wütender Energie. Einer der interessantesten Regisseure des aktuellen Autorenkinos.“

PROGRAMMKINO.DE



Aheds Knie

AB 17. MÄRZ

Um in der Bibliothek eines abgelegenen Dorfes seinen letzten Film vorzustellen, macht sich ein israelischer Filmemacher auf den Weg in die Wüste. Gedanklich ist er zwar schon bei seinem nächsten Projekt über eine palästinensische Aktivistin, doch jetzt gilt es erst einmal, die Präsentation seines letzten Films erfolgreich über die Bühne zu bringen. Bevor die Veranstaltung losgeht, soll er allerdings noch ein Formular unterschreiben, um zu bestätigen, dass er über bestimmte Themen nicht öffentlich

sprechen wird. Doch dazu kommt es nicht. Stattdessen entbrennt eine hitzige Debatte über Meinungsfreiheit...

Nadav Lapid's erster Film nach SYNONYMES (Goldener Bär der Berlinale 2019) feierte seine Weltpremiere im Wettbewerb der Filmfestspiele Cannes und wurde dort mit dem Preis der Jury ausgezeichnet.

—
F/D/ISR 2021 • Regie: Nadav Lapid • 110 min
FSK 12 • mit Avshalom Pollak, Nur Fibak, Michal Berkovitz Sasu



CANNES 2021
Preis der Jury

Ein bezaubernder Film über die Schöpferin der Mumins!

VARIETY



Bester Film
Beste Regie
Beste Hauptdarstellerin
Beste Kamera
Bestes Produktionsdesign
Bestes Kostümdesign
Bestes Make-up

38.
FILMFEST
MÜNCHEN
2021

TOVE

EIN FILM VON
ZAIDA BERGROTH

DREHBUCH
EEVA PUTRO

HELSINKI-FILMI PRÄSENTIERT IN KO-PRODUKTION MIT ANAGRAM SWEDEN · EINEN FILM VON ZAIDA BERGROTH · „TOVE“
ALMA PÖYSTI · KRISTA KOSONEN · SHANTI RONEY · JOANNA HAARTTI · KAISA ERNST · ROBERT ENCKELL · JAKOB ÖHRMAN · EEVA PUTRO
KAMERA LINDA WASSBERG · DFF · SZENARIOS CATHARINA NYQVIST · EHRNROOTH · KOSTÜME EUGEN TAMBERG · MAKE-UP RIikka VIRTANEN · SCHNITT SAMU HEIKKILÄ
TON MICKE NYSTRÖM · MUSIK MATTI BYE · PRODUZENTINNEN ANDREA REUTER, ALEKSI BARDY · REGIE EEVA PUTRO, JARNO ELONEN · DUCH EEVA PUTRO · REGIE ZAIDA BERGROTH

IM VERLEIH VON SALZGEBER · SALZGEBER.DE/TOVE

HELSINKI

anagram

SWEDEN

BUSINESS
FINLAND

HELSINKI

else

yle

svt

svt

LevelK

AB 24. MÄRZ NUR IM KINO!

salzgeber.de/tove



Der Schneeleopard

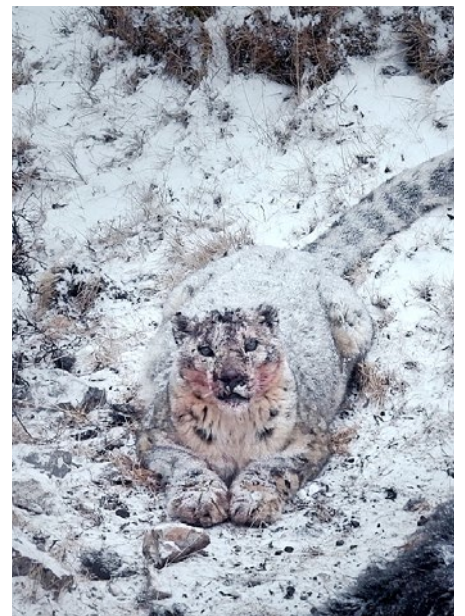
AB 10. MÄRZ

Im Herzen des tibetischen Hochlands begibt sich Natur- und Wildlife-Fotograf Vincent Munier zusammen mit dem Schriftsteller Sylvain Tesson auf die Suche nach dem Schneeleoparden. Nur noch wenige Exemplare der gefährdeten und scheuen Art sind überhaupt in freier Wildbahn anzutreffen. Tagelang durchstreifen die beiden Männer das Gebirge, lesen Spuren, werden mit der Landschaft eins. Geduldig harren sie aus, beobachten und fotografieren. Ihre langsame Jagd nach dem Schneeleoparden entwickelt sich dabei zu einer inneren Reise, einem

stillen Dialog über den Platz des Menschen in einer verschwindenden Welt. Herausgekommen ist ein Film von überwältigender Schönheit.

Tesson hat seine Erfahrungen im Buch „Der Schneeleopard“ verarbeitet, der dreimalige „BBC Wildlife Photographer of the Year“ Munier seine atemberaubenden Fotografien im Bildband „Zwischen Fels und Eis“ auf Papier gebannt. Die Musik steuerten Nick Cave und Warren Ellis zum Film bei.

—
F 2021 • Regie: Marie Amiguet, Vincent Munier • 92 min • FSK 0



SONDERVERANSTALTUNGEN



MONTAG, 7.3. • 18:00

WAS TUN

**Film und Gespräch mit
Regisseur Michael Kranz**

Ein ungewöhnlich persönlicher, durchaus provokanter Film über den Wunsch und die (Un)Möglichkeit, einen Unterschied zu machen.

Ein 15-jähriges Mädchen in einem roten Sari sitzt auf einem schäbigen Bett. Sie hält inne, sucht nach Worten, zögernd unterbricht sie das Interview: „Gibt es keinen anderen Weg für uns Frauen als den des Leides? Gibt es überhaupt einen Weg? Wer kann mir diese Fragen beantworten?“

Diese Szene aus Michael Glawoggers Film *WHORE'S GLORY* wirkt lange in dem Dokumentarfilmstudenten Michael Kranz nach. Mit dem Filmausschnitt als einziger Spur fliegt er nach Bangladesch und macht sich auf die Suche nach dem Mädchen, das die Fragen stellte. Die Zuschauer*innen begleiten ihn Schritt für Schritt auf dieser Reise, die immer tiefer in die Welt der bangladeschischen Zwangsprostitution führt. Eine Welt, in der Frauen und Mädchen ganz selbstverständlich als Eigentum betrachtet und misshandelt werden. In der Täter nicht viel zu befürchten haben, weil jedes Problem mit Geld zu lösen ist. In der selbst die befreiten Mädchen wieder weggesperrt werden, weil niemand weiß, wohin mit ihnen. Wir begegnen Hafeza, deren Widerstand sie für Monate ins Krankenhaus bringt, Redoy, der das Rezept für ein glückliches Leben kennt – und Menschen, die trotz allem unermüdlich daran arbeiten, die Hoffnung auf eine bessere Welt Wirklichkeit werden zu lassen.

D 2020 • Regie: Michael Kranz
73 min • FSK n.n. • OmU



SONNTAG, 13.3. • 11:00

TOVE

**Matinee zum Frauentag –
nur für Frauen!**

Anlässlich des Internationalen Frauentages zeigen das Frauennetzwerk, DGB Kreisverband Lüneburg-Harburg Land, IG METALL Celle-Lüneburg, GEW KV Lüneburg und ver.di Ortsvereine Lüneburg und Landkreis Harburg sowie das SCALA Programmkinos ein Biopic über die „Mumin-Mama“ Tove Jansson als Vorpremiere vor dem Bundesstart. Bei gutem Wetter gibt es im Anschluss an den Film einen Sektempfang im Schröderhof.

**Eintritt frei! Bitte reservieren Sie
Ihren Platz ab Mo. 7.3. telefonisch
unter (04131) 224 32 24.**

In *TOVE* erzählt Regisseurin Zaida Bergroth vom aufregenden Leben der wohl bekanntesten Autorin und Zeichnerin Finnlands, deren bahnbrechendes Werk bereits Generationen von Kindern und Erwachsenen verzaubert hat. Berühmt geworden ist Tove Jansson (1914–2001) mit den „Mumin“-Büchern und -Comics, die weltweit in mehr als 40 Sprachen übersetzt wurden. Doch sie schrieb auch Romane für Erwachsene, war politische Illustratorin und Karikaturistin, malte und schuf Skulpturen. Eine komplexe Künstlerin und kreative Pionierin, die ein aufregendes Bohème-Leben zwischen Helsinki, Stockholm und Paris führte, überzeugte Pazifistin war und ganz selbstverständlich mit den Geschlechterrollen ihrer Zeit brach.

FIN/S 2020 • Regie: Zaida Bergroth
107 min • FSK 12 • mit Alma Pöysti, Krista Kosonen, Joanna Haartti, Robert Enckell

Frauennetzwerk Lüneburg



theater
im e.novum

WIE ES EUCH GEFÄLLT

Fr 4.3. + Sa 5.3. + Sa 12.3. + Fr 18.3. + Sa 19.3.
jeweils 20:00

Wir befinden uns im Wald von Arden. Hier begegnen sich Menschen, deren Welt aus den Fugen geraten ist...
Erwachsenenensemble 3 • Regie Antje Femfert
Erwachsenentheater nach William Shakespeare

MAX DER KUGELKÄFER

So 20.3. • 15:00

Eine Geschichte zum Staunen und Lachen
Puppentheater für Kinder • Mapili-Theater

Karten: www.theater-im-enovum.de
oder: info@theater-im-enovum.de

ANKE HERRMANN
AUF DER ALTSTADT 26
21335 LÜNEBURG
TEL. 04131 - 220 16 70

KULTUR BÄCKEREI
– Atelier 11 –



15,90 €

Aus dem kreativ-kontor:
Da, wo wir leben, Neues entdecken!
erhältlich im regionalen Buchhandel

VEREIN KULTUR BÄCKEREI

Dorette-von-Stern-Straße 2
21337 Lüneburg • www.kubalu.de

SONDERVERANSTALTUNGEN



SONNTAG, 13.3. • 16:00

ROMEO & JULIA

The Royal Ballet

Shakespeares tragisches Liebespaar erfährt in diesem Ballett-Meisterwerk des 20. Jahrhunderts Leidenschaft und Tragik.

Das Ballett ROMEO UND JULIA ist seit seiner Schöpfung durch den Direktor des *Royal Ballet* Kenneth MacMillan und seiner Premiere im Jahr 1965 zu einem großen Klassiker des modernen Balletts geworden. In dieser speziellen Vorführung – zum Valentinstag aufgezeichnet – versucht das unglückliche Liebespaar, sich im farbenfrohen, geschäftigen Verona der Renaissance zurechtzufinden, in dem reges Markttreiben allzu schnell in einen Schwertkampf ausartet und eine Familienfehde sowohl für die Montagues als auch die Capulets in einer Tragödie endet...

Aufzeichnung aus dem Royal Opera House London • Gesamtdauer: ca. 3 Stunden inkl. zwei Pausen • Eintritt: 26 Euro inkl. Glas Sekt in der ersten Pause

WEITERE AUFFÜHRUNGEN:

RIGOLETTO

The Royal Opera

Sonntag, 24. April • 16:00

LA TRAVIATA

The Royal Opera

Sonntag, 15. Mai • 16:00

SCHWANENSEE

The Royal Ballet

Sonntag, 12. Juni • 16:00



MITTWOCH, 16.3. • 19:30

IVIE WIE IVIE

Sondervorstellung im Rahmen der „Lüneburger Wochen gegen Rassismus 2022 – für eine offene Gesellschaft“

Ein Spielfilm von Sarah Blasskiewitz.

Die afrodeutsche Ivie, von ihren Freunden „Schoko“ genannt, wohnt mit ihrer besten Freundin Anne in Leipzig und arbeitet übergangsweise im Solarium ihres Ex-Freundes Ingo, während sie noch auf der Suche nach einer festen Anstellung als Lehrerin ist. Plötzlich steht ihre – ihr bis dahin unbekannte – Berliner Halbschwester Naomi vor der Tür und konfrontiert sie mit dem Tod des gemeinsamen Vaters und dessen anstehender Beerdigung im Senegal. Während die Schwestern sich langsam kennenlernen, stellt Ivie zunehmend nicht nur ihren Spitznamen, sondern auch ihr Selbstbild infrage. Rassismus: natürlich ein schwieriges Thema. Sarah Blasskiewitz spricht es an, mit unglaublich tollen Schauspielern, Selbstbewusstsein, smartem Humor. Ein filmischer Glücksfall.

D 2021 • Regie: Sarah Blasskiewitz
117 min • FSK 12 • mit Haley Louise Jones, Lorna Ishema, Anne Haug



SONNTAG, 20.3. • 11:00

MAXIS KINO-ABENTEUER

Frühling mit Maxi

Für alle angehenden Kinofans ab vier Jahren gibt es nun den perfekten Einstieg in die Welt des Kinofilms

Endlich können auch kleine, angehende Filmfans den magischen Ort für Filme entdecken – DAS KINO! Maxi nimmt Vorschulkinder mit auf ein Kinoabenteuer. Drei bis vier Kurzfilme eingebettet in ein tolles Programm lassen den Ort Kino erleben, vermitteln spannendes über die Geschichte des Films und die Geschichten auf der großen Leinwand – und machen einfach Spaß. Und das viermal im Jahr – im März, Juni, September und Dezember. Alle Filme gehören zu einer Kinoreise, auf der die angehenden Filmfans die Welt des Kinos und der Kurzfilme entdecken können. Übrigens: Alle Kurzfilme sind schon auf Kurzfilmfestivals für Kindergartenkinder gezeigt worden und manche haben sogar einen Preis beim „KUKI – Junges Kurzfilmfestival Berlin“, den „Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen“ oder bei „Mo&Frieze – Junges Kurzfilmfestival Hamburg“ gewonnen. Wer mit auf die Kinoreise geht, erhält nach drei Besuchen eine Urkunde zur Auszeichnung als Kinoexpert*in. Das Programm dauert etwa eine Stunde. Natürlich dürfen auch „die Großen“ mit ins Kino kommen!

GEPLANTE TERMINE 2022:

20.03. Frühling mit Maxi

19.06. Ab in den Sommer mit Maxi

18.09. Weltkindertag mit Maxi

18.12. Kurzfilmtag mit Maxi



DONNERSTAG, 24.3. • 19:30

BORGA

**Sondervorstellung von
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Lüneburg
im Rahmen der „Lüneburger
Wochen gegen Rassismus
2022 – für eine offene Gesell-
schaft“**

Im Anschluss an den Film findet eine Diskussion statt, in der es um ein besseres und tieferes Verständnis der Situation westafrikanischer Mitbürger*innen geht. Dazu wird **Madeline Danquah** vom African German Information Centre Hamburg (AGiC) als Referentin anwesend sein. Eintritt: 5 Euro

Die zwei Brüder Kojo und Kofi wachsen auf der Elektroschrott-Müllhalde Agbogbloshie auf, die sich in Ghanas Hauptstadt Accra befindet. Ihren Lebensunterhalt verdienen sie mit dem Sammeln von wertvollen Metallen, die sie aus westlichen elektronischen Geräten gewinnen. Eines Tages trifft Kojo auf einen Borgia aus Deutschland. Borgas sind privilegiert, weil sie im Ausland ein exzessives, wohlhabendes Leben führen. Zehn Jahre später lässt Kojo seine Familie zurück, um sein lang erwartetes Ziel zu erreichen: ein Borgia zu werden. Als er Deutschland nach einer fünfjährigen Irrfahrt über die Kontinente erreicht, bemerkt er schnell, dass sein Traum nur ein Mythos ist. Deutschland empfängt ihn nicht mit offenen Armen. Aber eine Rückkehr kommt so nicht in Frage! Erst muss er das Bild des wohlhabenden Borgas aus Deutschland erfüllen...

**D/GHA 2021 • Regie: York-Fabian Raabe
108 min • FSK 12 • mit Eugene Boateng,
Christiane Paul, Adjetej Anang • OmU**



FREITAG, 1.4. • 19:30

CICERO - ZWEI LEBEN, EINE BÜHNE

**Film & Gespräch mit der
Katharina Rinderle (Autorin,
Creator und Produzentin)
und Tina Freitag (Schnitt
und Co-Regie)**

Ein Dokumentarfilm über die einzigartige Vater-Sohn-Beziehung zweier Ausnahmetalente.

Eugen und Roger Cicero waren Vater und Sohn, aber vor allem waren sie außergewöhnliche Künstler. Während Eugen in den 1960er-Jahren als Klaviervirtuose Berühmtheit erlangte und mit Starsängerinnen wie Ella Fitzgerald oder Shirley Bassey auftrat, füllte Roger Jahre später als einer der begnadetsten Sänger Deutschlands riesige Konzerthallen. Ihre Lebensgeschichten sind untrennbar miteinander verwoben und weisen faszinierende Parallelen auf: Genialität gepaart mit einer beispiellosen Leidenschaft, das Überwinden von Grenzen, der Balanceakt zwischen kommerziellem Erfolg und künstlerischer Integrität – und schlussendlich der tragische Ausgang, der die Musikwelt bis heute erschüttert.

Engste Wegbegleiter*innen und namhafte Zeitzeug*innen beleuchten zwei Genies, die es immer wieder auf die Bühne zurücktrieb. Außergewöhnliche Konzertmomente lassen die schmerzliche Lücke, die ihr früher Tod hinterließ, umso deutlicher werden. Eine emotionale Hommage an zwei strahlende Persönlichkeiten voller Widersprüche, Humor und Inspiration – so frei und überraschend wie ihre Musik.

**D 2022 • Regie: Kai Wessel,
Tina Freitag • 112 min • FSK 0**

Vorschau **APRIL**

**VORAUSSICHTLICH
ZEIGEN WIR:**

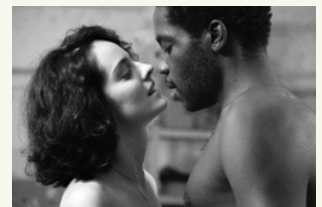
AB 31.3.



Das Ereignis

Goldener Löwe in Venedig für das eindrucksvolle Drama von Audrey Diwan nach dem autobiographischen Roman von Annie Ernaux.

AB 7.4.



Wo in Paris die Sonne aufgeht

Paris, die Stadt der Liebe: Menschen leben dicht gedrängt zwischen Sehnsüchten, Abenteuern, Selbstbehauptung und dem Wunsch nach Freiheit. Hier wird gesucht, gerungen und geliebt!

AB 14.4.



Einge- schlossene Gesellschaft

Ein verzweifelter Vater und ein fehlender Punkt zum Abitur: Nach FRAU MÜLLER MUSS WEG begibt sich Sönke Wortmann (CONTRA) erneut in den „Kosmos Schule“ ...

OSCAR®-NOMINIERUNG
„BESTE HAUPTDARSTELLERIN“ FÜR PENÉLOPE CRUZ



PARALLELE MÜTTER

EIN FILM VON ALMODÓVAR
PENÉLOPE CRUZ MILENA SMIT
ISRAEL ELEJALDE AITANA SÁNCHEZ-GIJÓN
ROSSY DE PALMA JULIETA SERRANO



el despi



FILMATION

IM KINO



ARTHAUS

STUDIOCANAL
A CANAL COMPANY